Übungsserie 1

Abgabe bis zum 2. März Bewertete Aufgaben: $(3+7)^1, (4+8)^1, 13$ Weitere empfohlene Aufgaben: 1,9,10,11,12,14,15

Aufgabe 1. Sei X eine endliche Menge, und τ eine Hausdorff'sche Topologie auf X. Zeigen Sie, dass τ die diskrete Topologie ist.

Aufgabe 2. Wie viele Topologien gibt es auf der Menge $\{0,1\}$? Und auf der Menge $\{0,1,2\}$?

Aufgabe 3. Bestimmen Sie das Innere, den Abschluss und den Rand folgender Teilmengen Y von \mathbb{R} , für die Standardtopologie auf \mathbb{R} .

(1) Y = [0, 1]

(2) $Y = \mathbb{Q}$

(3) $Y = \emptyset$

- (4) Y = (0,1)
- (5) $Y = [-1, 1) \setminus \{0\}$
- (6) $Y = [0, \infty)$

 $(7) Y = \{0\}$

(8) $Y = \left\{ \frac{1}{n} \mid n \in \mathbb{N} \setminus \{0\} \right\}$

Aufgabe 4. Bestimmen Sie das Innere, den Abschluss und den Rand folgender Teilmengen Y von [0,1], für die Standardtopologie auf [0,1], welche als Unterraumtopologie von \mathbb{R} induziert wird.

- (1) Y = [0, 1] (2) $Y = \mathbb{Q} \cap [0, 1]$ (3) Y = [0, 1) (4) Y = (0, 1)

Aufgabe 5. Sei τ_+ die folgende Familie derjenigen Teilmengen $U \subseteq \mathbb{R}$, die folgende Eigenschaft haben:

$$\forall u \in U \ \forall x \in \mathbb{R}: \ u < x \implies x \in U$$

Zeigen Sie, dass τ_+ eine Topologie auf \mathbb{R} ist. Welche Funktionen $f:(\mathbb{R},\tau_+)\longrightarrow(\mathbb{R},\tau_+)$ sind bezüglich dieser Topologie stetig?

¹Zählen als eine Aufgabe zusammen

Aufgabe 6. Sei X eine Menge. Sei τ die Familie aller Teilmengen $U \subseteq X$ mit der Eigenschaft, dass $X \setminus U$ endlich ist, oder $U = \emptyset$ gilt. Überprüfen Sie, dass die so beschriebene Familie τ von Teilmengen von X eine Topologie ist. Sie heisst **koendliche Topologie**.

Aufgabe 7. Beschreiben Sie die Menge aller stetigen Funktionen $\mathbb{R} \longrightarrow \{0,1\}$, wobei die Topologie auf $\{0,1\}$ jeweils gegeben ist durch

- (1) $\tau_0 = \{\emptyset, \{0, 1\}\},\$
- (2) $\tau_1 = \{\emptyset, \{1\}, \{0, 1\}\},\$
- (3) $\tau_2 = \{\emptyset, \{0\}, \{1\}, \{0, 1\}\}.$

Benutzen Sie für ihre Antwort den Begriff der **charakteristischen Funktion** (siehe Paragraph 2.45 im Skript). Überlegen Sie sich auch, wie die Antworten aussehen für einen allgemeinen topologischen Raum X und stetige Funktionen $X \longrightarrow \{0,1\}$.

Aufgabe 8. Betrachten Sie die Menge $X = \mathbb{R}$ mit einer Topologie τ , welche alle Mengen der Form (a, b] mit $a < b \in \mathbb{R}$ enthält (die Topologie muss aus den Axiomen her natürlich noch mehr enthalten, Vereinigungen, usw).

- (1) Zeigen Sie, dass alle Intervalle der Form (a, b), (a, ∞) und $(-\infty, b]$ auch in τ sind. Ist [a, b) auch offen?
- (2) Schliessen Sie, dass jede Menge U, welche in der Standardtopologie von \mathbb{R} offen ist, auch in der Topologie τ offen ist.
- (3) Begründen Sie, warum die Topologie τ strikt mehr Elemente besitzt als die Standardtopologie auf \mathbb{R} .

Aufgabe 9. Sei (X, d) ein metrischer Raum, $x \in X$ und sei $r \ge 0$ eine reelle Zahl. Zeigen Sie, dass die Menge

$$\overline{B}(x,r) = \{ y \in X \mid d(x,y) \le r \}$$

bezüglich der von d induzierten Topologie auf X abgeschlossen ist. Stimmt es, dass die Menge $\overline{B}(x,r)$ der Abschluss von $B(x,r)=\{y\in X\mid d(x,y)< r\}$ ist?

Aufgabe 10. Sei X ein topologischer Raum, Y eine Menge und $\pi: X \longrightarrow Y$ eine surjektive Abbildung. Wir definieren durch

$$\tau := \{U \subseteq Y \:|\: \pi^{-1}(U) \text{ ist offen in } X\}$$

die sogenannte Quotiententopologie auf Y.

- (1) Zeigen Sie, dass τ eine Topologie auf Y ist.
- (2) Zeigen Sie, dass die Quotiententopologie genau die Topologie auf Y ist, so dass
 - (a) die Abbildung $\pi: X \longrightarrow Y$ stetig ist; und
 - (b) für jeden topologischen Raum Z und jede Abbildung $f: Y \longrightarrow Z$ gilt, dass f genau dann stetig ist, wenn $f \circ \pi$ stetig ist.

Aufgabe 11. Wir betrachten das Quadrat $Q := [0,1] \times [0,1]$ und definieren eine Äquivalenzrelation \sim via

$$(x,y) \sim (x',y') \iff |x-x'| = 1 \text{ und } y = y'.$$

Sei $Y = X/\sim$ die Menge der Äquivalenzklassen und $\pi: X \longrightarrow Y, x \longmapsto [x]$ die kanonische Surjektion. Wir versehen nun Y mit der Quotiententopologie (siehe Aufgabe 10).

- (1) Beschreiben Sie die offenen Umgebungen der Punkte $\pi(x,y)$ für $(x,y) \in (0,1) \times [0,1]$, sowie der Punkte $\pi(0,y)$ und $\pi(1,y)$ für $y \in [0,1]$. Können Sie Y skizzieren?
- (2) Was ändert sich, wenn wir die Äquivalenzrelation \approx gegeben durch

$$(x,y) \approx (x',y') \iff |x-x'| = 1 \text{ und } y = 1-y'$$

anstelle von \sim auf Q verwenden? Können Sie auch hier Y skizzieren?

Aufgabe 12. Seien X und Y topologische Räume und seien A_1 und $A_2 \subset X$ abgeschlossene Teilmengen von X mit $X = A_1 \cup A_2$. Seien $f_1 : A_1 \longrightarrow Y$ und $f_2 : A_2 \longrightarrow Y$ stetige Funktionen mit $f_1(x) = f_2(x)$ für alle $x \in A_1 \cap A_2$. Zeigen Sie, dass die Funktion $f : X \longrightarrow Y$ gegeben durch

$$f(x) = \begin{cases} f_1(x) & \text{falls } x \in A_1 \\ f_2(x) & \text{falls } x \in A_2 \end{cases}$$

wohldefiniert und stetig ist.

Aufgabe 13. Sei $n \geq 3$ eine natürliche Zahl. Skizzieren Sie (zum Beispiel für n = 4) die folgende offene Überdeckung $\mathcal{U} = \{U_1, \dots, U_{n-1}\}$ von $(0,1) \subseteq \mathbb{R}$ gegeben durch

$$U_i = \left(\frac{i-1}{n}, \frac{i+1}{n}\right).$$

Besitzt diese Überdeckung eine Lebesgue Zahl? Wenn ja, finden Sie eine möglichst grosse (bzw die grösste in Abhängigkeit von n).

Finden Sie ausserdem eine offene Überdeckung von (0, 1), welche keine Lebesgue Zahl besitzt.

Aufgabe 14. Sei X ein diskreter topologischer Raum. Zeigen Sie, dass X genau dann kompakt ist, wenn X endlich ist.

Aufgabe 15. Sei X ein kompakter topologischer Raum. Zeigen Sie, dass jede abgeschlossene Teilmenge von X kompakt ist.

Aufgabe 16 (Lektüre). Man kann mit Hilfe einer speziellen Topologie auf \mathbb{Z} zeigen, dass es unendlich viele Primzahlen gibt. Wie dies genau funktioniert kann in [AZ14] nachgelesen werden.

LITERATUR

[AZ14] M. Aigner and G. M. Ziegler, Das BUCH der Beweise, Springer, (2014)